



## Öffentlicher Teil der

### Niederschrift

über die 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde  
Framersheim  
der Wahlperiode 2019 – 2024  
am 17. Februar 2021  
in der Sport- und Kulturhalle der Ortsgemeinde Framersheim

**Beginn: 18:30 Uhr**

**Ende: 20:00 Uhr**

#### SITZUNGSTEILNEHMER

##### ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung	Stimmrecht
Schmidt, Ernst Felix	Ortsbürgermeister und Vorsitzender		ja
Dr. Menges, Bernhard	Erster Beigeordneter u. Ratsmitglied		nein
Reimann, Markus	Beigeordneter u. Ratsmitglied		nein
Bess, Martin	Ausschussmitglied		ja
Breuder, Werner	Ausschussmitglied		ja
Eberle, Yvonne	Ausschussmitglied		ja
Faßnacht, Klaus	Ausschussmitglied		ja
Huxel, Karl-Hans	Ausschussmitglied		ja
Rupp, Karl-Heinz	Ausschussmitglied		ja

##### NICHT ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung
Kellmann, Egon	Ausschussmitglied	entschuldigt
Reck, Stefan	Ausschussmitglied	entschuldigt in Vertretung von Kellmann, Egon

##### SCHRIFTFÜHRER - VERWALTUNGSMITARBEITER

Name	Funktion	Bemerkung
Schiller, Doris	Schriftführerin	

## **GÄSTE / ZUHÖRER**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkung</b>
4 Zuhörer		

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Ernst Felix Schmidt begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 10.02.2021 form- und fristgerecht gemäß § 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung zur Sitzung eingeladen wurde.

Der Vorsitzende stellt aufgrund der Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ausschussmitglieder die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Framersheim fest.

Da seitens der Ortsgemeinde und seitens der Ausschussmitglieder keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Vorbereitung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021  
*Beschlussvorlage Nr. 19-24/13/118*  
*Beratung und Beschlussfassung*

## Öffentlicher Teil

### Tagesordnungspunkt 1: Vorbereitung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021

Der Haushaltsplan wurde den Ausschussmitgliedern über More! Rubin mit der Einladung übersandt. Frau Schiller erläutert wichtige Posten des Haushaltsplans anhand einer PowerPoint-Präsentation. Offene Fragen zu den Ansätzen und zur Finanzierung werden von Ortsbürgermeister Felix Schmidt und Frau Schiller während und nach der Präsentation beantwortet.

Besonders zur Diskussion führt die für das Haushaltsjahr veranschlagten Umlagezahlungen für Kreis und Verbandsgemeinde, die aufgrund der als Grundlage heranzuziehenden Ist-Zahlungen des 4. Quartals 2019 und der ersten drei Quartale 2020 im Haushaltsjahr mit über 435.000 € über dem Vorjahresansatz liegen.

Da laut der Schriftführerin aufgrund der starken Schwankungen in der Gewerbesteuer keine Prognosen für die Folgejahre möglich sind, werden die Ansätze des Vorjahres in den Folgejahren in der gleichen Höhe veranschlagt, was laut einiger Ausschussmitglieder keine sichere Planung ermöglicht.

Außerdem wird im Rahmen der Beratung und der Diskussion vorgeschlagen, den in den Ansätzen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes enthaltenen Erträge und Einzahlungen in Bezug auf den geplanten Verkauf eines bebauten Grundstückes wieder herauszunehmen, da es noch nicht ganz sicher ist, dass dies im Haushaltsjahr 2021 auch umgesetzt werden kann.

Nach einer Umfrage waren die Ausschussmitglieder mehrheitlich der Ansicht, dass dies zwar ein schlechteres Bild im Haushaltsplan abgibt und sich dadurch auch der Kreditrahmen für die geplanten investiven Auszahlungen erhöht, aber man dadurch auf der sicheren Seite sei, da am Ende der Kredit ja nur in der Höhe aufgenommen wird, wie er auch tatsächlich benötigt wird.

Im Ergebnishaushalt ergibt sich mit dieser Änderung ein Fehlbetrag in Höhe von 662.880,- €, der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ mit -580.390,- €. Die investiven Ein- und Auszahlungen sind mit einem negativen Saldo in Höhe von -152.000,- € geplant. Die Finanzierung ist hier mit einem Kredit in gleicher Höhe geplant. Die ungedeckten ordentlichen Auszahlungen und die Tilgungsleistung sind noch mit 453.600,- € über Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde finanziert, weitere 146.130,- € würden gemäß Plan zu kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde führen.

Folgende investive Projekte sind für 2021 eingeplant:

Produkt	Kontonr.	Maßn.	Bezeichnung	Plan 2021
<b>Rathaus</b>				
11400	09630000S	6	Mehrgenerationenraum (Restkosten)	30.000 €
<b>Bauhof/Fuhrpark</b>				
11430	07190000S	77	Erwerb eines neuen Schleppers	30.000 €
28113	08210000S	77	Anschaffung von Schwerlastregal, Werkzeuge u. Ausstattung (10 T€); Laubsauger u. Anhänger (6 T€)	16.000 €
<b>Heimat- und Brauchtumspflege - Allgemein-</b>				
28113	09630000S	18	Gestaltung Ortseingang-Infowand	5.000 €
28113	09640000S	19	Mehrgenerationenplatz (Ansatz für Planungskosten)	30.000 €
28113	09640000S	20	Historischer Rundweg	15.000 €
<b>Gemeindestraßen</b>				
54111	04824000S	93	Grunderwerb ausgebaute Gehwege Mainzer Straße	9.000 €

<b>Verkehrsausstattung (Beleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen)</b>				
54112	04871000S	40	Errichtung drei neuer Straßenleuchten in schlecht beleuchteten Bereichen der Ortsgemeinde	15.000 €
<b>Barrierefreie Baushaltestelle</b>				
54117	09640000S	91	Baumaßnahme (Abriss und Ausbau)	30.000 €
<b>Friedhof</b>				
55300	06190000S	90	Erweiterung Urnenfeld u. Kopf- und Fußriegel Abt.A	10.000 €
<b>Summe investive Auszahlungen</b>				<b>190.000 €</b>

Im Ergebnishaushalt sind folgende größere Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen:

<b>Leistung/Kostenstelle</b>	<b>geplante zusätzliche Maßnahmen</b>	<b>Ansatz gesamt:</b>
<b>11400.5231-Rathaus Unterhaltung Gebäude</b>	Zusätzlich 4 T€ für Instandsetzung Sandsteinwände -insgesamt im Ansatz	7.000 €
<b>36521.5231: Kindertagesstätte</b>	Zusätzlich 4 T€ für Sanierung Sandsteinwände, sowie zusätzlich Ansatz für Brandschutzmaßnahmen, Kita-Garten und Einrichtung Elternkaffee -insgesamt im Ansatz:	42.700 €
<b>51100.5625: Orts- und Regionalplanung</b>	Ansatz gemäß Fachabteilung	10.000 €
<b>54111.5233: Unterhaltung Gemd.straßen</b>	30 T€ zusätzlich für Instandhaltungsmaßnahmen 2021	36.500 €
<b>55100.5231: Baumkataster</b>	Ansatz für Baumpflegemaßnahmen gem. Fachabteilung 17 T€ und für UNB 14 T€	31.000 €
<b>55300.5231: Friedhof</b>	5 T€ mehr für Gestaltung Eingangsbereich u.a.	8.000 €

Für den Beschluss der Haushaltssatzung wird nochmals auf die eingeplanten Ergebnisse unter § 1 der Haushaltssatzung und auf § 4 und § 5 der Satzung, die die Hebesätze für die in 2021 zu erhebenden Steuern und Gebühren enthalten hingewiesen. Diese sollen sich gemäß dem Entwurf nicht ändern.

Abschließend wird darüber beraten, ob dem Gemeinderat empfohlen werden kann, den Haushaltsplan 2021 in der vorgelegten Fassung mit den besprochenen Änderungen (Verkauf bebauten Grundstück, wurde herausgenommen) zu beschließen:

**Beschluss:**

*Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Haushaltssatzung und die Ansätze des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021 in der vorgelegten Form zu beschließen.*

*Der Beschluss erfolgt mit 7 Ja-Stimmen.*

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Ernst Felix Schmidt bedankt sich für die Beratung und schließt um 20:00 Uhr die Sitzung.

Schriftführerin: Doris Schiller \_\_\_\_\_

Vorsitzender: Ernst Felix Schmidt \_\_\_\_\_